

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 50 (1988)

**Heft:** 4

**Rubrik:** LT-Aktuell

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## ZELA in der Rückschau

### «**Hat der Bauer Geld, so hat's die ganze Welt**»

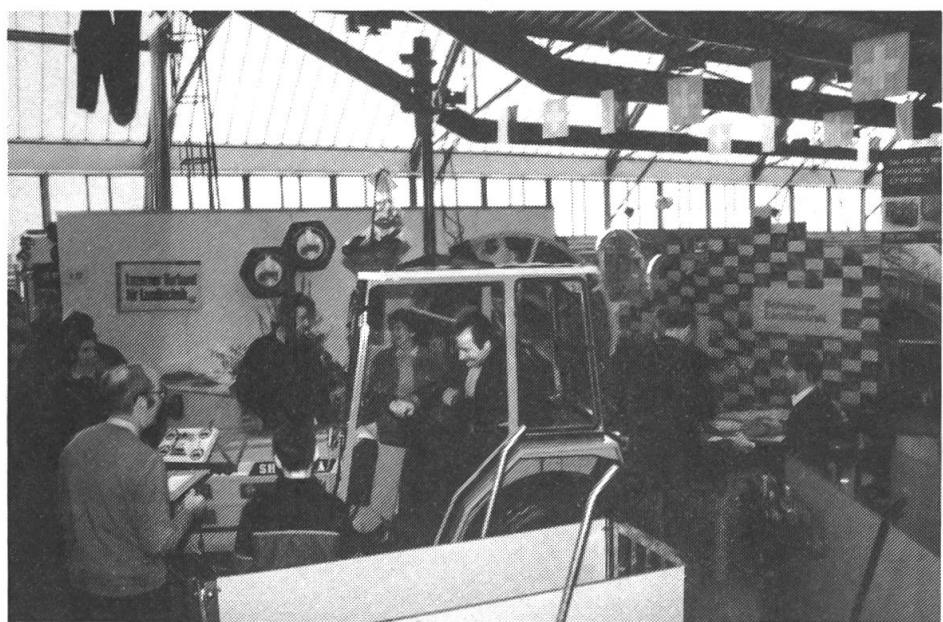
«Gesunde Partnerschaft mit der Landwirtschaft», unter dieses Geleitwort stellte, Ausstellungspräsident Hans Kläsi die 5. Auflage der Zentralschweizerischen Landmaschinen-Ausstellung des Schweizerischen Landmaschinenverbandes. Die ZELA, zuerst in die Luzerner Landwirtschafts- und Gewerbeausstellung LUGA integriert, wurde 1984 zum ersten Mal und vor 2 Jahren zum zweiten Mal als selbständige Ausstellung durchgeführt. Man zählte zu Beginn 13'000 Besucher und registrierte vor 2 Jahren deren 18'000. Mit nicht weniger als 19'436 Ausstellungsbesuchern behauptete und konsolidierte die ZELA in «diesem Winter» ihren Platz als wichtigste Innerschweizer Landwirtschaftsausstellung sehr erfolgreich. Diese positive Entwicklung verdankt die ZELA nicht zuletzt auch ihren initiativen, ersten Präsidenten Paul Eitel, der, aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr selbst im Amt, den Dank und die Würdigung der Ausstellungsidee und des Schweizerischen Landmaschinenverbandes entgegen nehmen durfte. Eine bemerkenswerte Entwicklung war auch auf der Ausstellerseite zu beobachten, musste doch, wie Alfred N. Becker Geschäftsführer der LUMAG, berichtete, das beschränkte Platzangebot in den beiden Ausstellungshallen auf eine wachsende Anzahl Aussteller (über 120) verteilt werden.

Gesunde Partnerschaft mit der Landwirtschaft. Unter diesem Stichwort, sozusagen, wies Re-

gierungsrat Erwin Muff einerseits auf den Rückgang der in der Landwirtschaft Beschäftigten und anderseits auf die Produktivitätssteigerung hin. Es sei erfreulich, dass die Hersteller

von Maschinen und Geräten bestrebt seien, den Bauern ständig verbesserte Versionen ihrer Fabrikate zur Verfügung zu stellen. In der Tat erhielt der Besucher einen guten Überblick über das Landmaschinenangebot und die zahlreichen Neuerungen:

Hervorzuheben sind die guten Vergleichsmöglichkeiten im



Attraktiver Stand des Luzerner Verbandes für Landtechnik.



An der ZELA wurden die Preise zum ersten Mal auf Grund der neuen Vereinbarungen zwischen den Traktorimporteuren kalkuliert.

Sektor Mäh- und Heuerntetechnik für die schwierigen, topografischen Verhältnisse des Berggebietes. Ein weiterer Schwerpunkt bildete die Innenwirtschaft mit der Präsentation von Anbindsystemen, Melkanlagen, Heugebläsen und Greifernanlagen sowie den (elektronischen) Ausrüstungen zur Erleichterung und Perfektionierung der Fütterung. Zahlreich vorgestellt wurden auch Entmistungsanlagen und Güllebehälter sowie Rührwerke, Pumpen, Verschlauchungen, Mistzetter und Druckfässer. Ein beachtlicher Fächer bildete das Angebot an Bodenbearbeitungsgeräten, Säapparaten und Pflanzenschutzspritzen. Die Traktormimporteure, zumindest diejenigen, die sich der neuen Preiskonvention angeschlossen haben, stellten ihre Fabrikate zum ersten Mal mit der Nennung klarer, vergleichbarer Katalogpreise mit verbindlichem Charter für Käufer und Verkäufer aus. Wenn auch zum gegenwärtigen Zeitpunkt die Tragfähigkeit des neuen Preisgefüges mit mehr «Transparenz», für die sich bekanntlich auch der SVLT mit Nachdruck einsetzt, noch ungewiss ist und einer längeren Einführungsphase bedarf, so vermittelte eine kleine Umfrage bei den verschiedenen Firmen immerhin ein zuversichtliches Bild. Von Ausnahmen abgesehen, ist übrigens nicht mit einer markanten Preisreduktion auf Neutraktoren, hingegen mit einem besseren Eintauschwert für die gebrauchten Fahrzeuge zu rechnen.

«Hat der Bauer Geld, so hat's die ganze Welt», dieser sinnreiche Ausspruch, von Vizedirektor Hans Dickenmann anlässlich seiner Eröffnungsansprache

über die Einkommenspolitik des Schweizerischen Bauernverbandes zitiert, hat, bezogen auf die Partnerschaft zwischen dem Landmaschinenhandel und der Landwirtschaft, zweifellos seine ganz besondere Berechtigung.

Zw.

### **Der leichteste Allradtraktor seiner Klasse**

#### **AF 50 DT, 50 PS mit nur 2'030 kg**

Die wendigen und bodenschonenden Agrifull-Traktoren sind das Resultat einer leichten, kompakten und trotzdem robusten Bauweise.

Durch die heute vorherrschenden Bodenverhältnisse werden speziell in dieser Richtung (schonende Bodenbearbeitung) grosse Anforderungen auch an die Fahrzeuge und deren Hersteller gestellt. Die Schweizer Agrifull-Modellreihe 50–80 PS (10 Modelle) bietet dafür eine geradezu ideale Lösung. Diese Tatsache wird durch das stets wachsende Händler-Netz bestätigt. Ein Gewichts-Preis-Leistungsvergleich lohnt sich.

Moderne, umweltfreundliche und leistungsstarke Fiat-Motoren tragen zur Wirtschaftlichkeit der Agrifull-Traktoren und Laverda-Mähdrescher bei.

Eine Spezialität im Mähdrescher-Angebot ist beispielsweise der Laverda AL. Mit seinem echten Hangausgleich in Längs- und Querachse gehört er zu den unfallsichersten Hangmähdreschern, der selbst grösste Sicherheit in steilen Hanglagen bietet.

Fazit: Grosse Flächenleistung bei geringstem Körnerverlust auch bei schwierigsten Erntebedingungen nicht zuletzt auch dank modernster, im Alltag erprobten, Technik.

Für eine freie Besichtigung oder Probefahrt ist jedermann während des ganzen Jahres in der permanent eingerichteten Ausstellung in Siglistorf herzlich willkommen.

**Agrotec AG, Siglistorf**

### **Verzeichnis der Inserenten**

ABS, Osterburken	50
Aebi & Co. AG, Burgdorf	U.S.3
Aebi Robert AG, Zürich	1
Aebi Sugiez, Sugiez	14
AGROLA, Winterthur	U.S.4
Agroplant AG, Zollikofen	33
Agroelec AG, Oberstamheim	49
Allamand AG, Morges	44
APV Ott AG, Worb	10
Arova, Schaffhausen	43
von Arx, Gossau	50
Biofarm, Kleindietwil	12
Blaser & Co. AG, Hasle-Rüegsau	U.S.2
Bürgi AG, Gachnang	46
Conrads A., Stolberg	10
CPO, Stüsslingen	2
Dezlohofer AG, Niederbüren	12
DS-Handels-Technik AG, Stadel	43
ERAG, Rüst F., Arnegg	2/4/8/46/48/55
Europa Bockförlag AB	8
Firestone AG, Pratteln	13
Fischer AG, Vevey-Fenil	11
Ford Motor Company, Zürich	51
Forrer Paul AG, Zürich	45
Gloor Gebr. AG, Burgdorf	44
Griesser AG, Kleinandelfingen	8/44
Grundero, Aesch	2
HARUWY, Romanel	55
Hauri H., Reinach	6
Hossle J., Walliswil-Bipp	50
HKS AG, Marthalen	52
Huber AG, Lengnau	53
Jehli AG, Frick	49
Junod Pneu-Shop, Pfäffikon	48
Kessler Erwin, Horw	46
Kléber-Colombes AG, Zürich	54
Kolb AG, Embrach	47
LBA, Brugg	43
Lorenz AG, Andelfingen	4
Matra AG, Zollikofen	8
Messer E. AG, Niederbipp	9
Mettler AG, Menziken	53
Minibit, Obfelden	51
Montinag AG, Zürich	47
Müller M. AG, Mönchaltorf	53
Müller & Co., Horn	43
OMA AG, Aarau	4
Promot AG, Safenwil	12/49
Rapid AG, Dietikon	5
Remsol AG, Zug	52
Rheintub AG, Rheinsulz	10
Rohrer-Marti AG, Regensdorf	7
Rotaver AG, Lützelflüh	49
Saco AG, Gibswil	2
Saillet & Cie., Meinier	48
Schaad Gebr. AG, Subingen	6
Schuler, Hünenberg	47
Simon, Martin AG, Frick	6
Sonderegger AG, Herisau	3
Stadelmann AG, Schötz	49
Strebel AG, Waldhäusern	48
Stoll, Wilchingen	47
Studer & Co., Oberhof	4
VLG, Bern	10/52
Waadt-Versicherungen, Lausanne	52
Zumstein AG, Zuchwil	12